



# Sammlung Theaterzettel

## Der Corregidor

**Röhr, Hugo**

**1896-06-07**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 7. Juni 1896.

94. Vorstellung im Abonnement A.

Zum ersten Male:

# Der Corregidor.

Oper in 4 Akten von Hugo Wolf. Text nach einer Novelle des Marcon von Rosa Mayreder-Obermayer.  
In Scene gesetzt vom Intendanten. — Dirigent: Herr Hofkapellmeister Köhr.

**Personen:**

Don Eugenio de Zuniga, Corregidor	Herr Rübiger.
Juan Lopez, Alcalde	Herr Döring.
Pedro, dessen Sekretär	Herr Erl.
Tonnelo, Gerichtsbote	Herr Hildebrandt.
Repela, Diener des Corregidors	Herr Marx.
Lio Lukas, Müller	Herr Kromer.
Ein Nachwächter	Herr Starke.
Donna Mercedes, Corregidora	Frau Sorger.
Frasquita, Gattin des Müllers	Frl. Hohenseitner.
Duenna, im Dienste der Corregidora	Frau Seubert.
Manuela, Magd bei Juan Lopez	Frl. Wagner.

Ein Nachbar. Bischof und geistliches Gefolge. Gefinde des Corregidors. Alguacils. Musikanten.

Schauplatz: Gegend in Andalusien. — Zeit: 1804.

Dekorative Einrichtung: Herr Auer. — Malerei: Herr Kemmler.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang 7<sup>1/2</sup> Uhr.** (Ende nach 9 Uhr.)

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

**Eintritts-Preise:**

Ganze Logen:		Einzelne Logenplätze:	
Loge II. Rang	Mt. 2.50 per Platz	Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	6.—
		2. 3. u. 4. Reihe	5.50
		Reserveloge II. Rang, 1. Reihe	4.—
		2. u. 3. Reihe	3.50
		Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.50
		2. u. 3. Reihe	2.—
Loge II. Rang, 1. Reihe	Mt. 3.50 per Platz	Spezial im Parquet	4.—
2. u. 3. Reihe	3.—	Stehplatz im Parquet	3.—
Loge III. Rang, 1. Reihe	2.50	Parterre	2.—
2. u. 3. Reihe	1.50	Prosceniums-Loge III. Rang	1.50
		Gallerieloge	1.—
		Gallerie	—50

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 11—1 Uhr.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerkungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Hoftheaterkasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hoftheaterkasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Güttenberger) Hauptstr. 122.

**Leute Eisenbahn-Fahrten:**

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 53	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, Landau	10 Uhr 50
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 15.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Strassburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwegingen geht 1/2 Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.			

Montag, den 8. Juni 1896. 94. Vorstellung im Abonnement B.

## Rosenfranz und Gildensterne.

Luftspiel in 4 Aufzügen von Michael Klapp.

Anfang 7 Uhr.